



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 001/2017

Gegenstand der Vorlage:

Beschluss zum generellen Verfahren zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit von Projekten

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel beschließt, dass zur Bestimmung der Rang- und Reihenfolge von Projekten auf den Prioritätenlisten bei Punktgleichheit im Ergebnis der Qualitätsbewertung wie folgt verfahren wird:

1. Vorhaben von privat-bzw. privatwirtschaftlichen und ehrenamtlichen Akteuren werden vor Vorhaben von Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) eingeordnet;
2. Vorhaben mit geringerem finanziellen Bedarf an Fördermitteln werden vor Vorhaben mit einem hohen finanziellen Bedarf an Fördermitteln eingeordnet.

Begründung:

Die Prioritätenliste wird in einem diskriminierungsfreien und transparenten Auswahlverfahren durch die LAG unter Anwendung der in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) definierten objektiven Kriterien für die Auswahl der Vorhaben (Bewertungskriterien) erstellt. Über die durchschnittliche Bepunktung der eingereichten Projektvorschläge seitens des LAG-Vorstandes wird die Rang- und Reihenfolge der Vorhaben auf der Prioritätenliste in der Regel eindeutig festgelegt. Bei Punktgleichheit von Projekten ist ein generelles Verfahren zur eindeutigen Festlegung eines Listenplatzes anzuwenden.

Die LEADER-Philosophie der Europäischen Union sowie die bestätigte Lokale Entwicklungsstrategie (LES) sind darauf ausgerichtet, Initiativen aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner (WiSo) und hier privat-bzw. privatwirtschaftlicher und ehrenamtlicher Akteure besonders zu unterstützen. Aus diesem Grund sind diese bei Punktgleichheit prioritär gegenüber Körperschaften des öffentlichen Rechts (Gebietskörperschaften und Religionsgemeinschaften/Kirchen) zu behandeln. Zudem sollen Projekte mit einem geringeren finanziellen Förderbedarf eine besondere Würdigung erfahren. Damit soll eine große Vielfalt der Projekte und die umfassende Umsetzung der LES gesichert werden.

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

Bernd Poloski
Vorsitzender



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 002/2017

Gegenstand der Vorlage:

Beschluss zur „Nachrückerregelung“ und Legitimierung des Vorstandes zur Aktualisierung der Prioritätenliste 2018

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel beschließt eine sogenannte „Nachrückerregelung“ entsprechend der Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste 2018 von Seiten des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt. Der Vorstand wird legitimiert, bei Wegfallen von Projekten, die sich innerhalb des verfügbaren Finanziellen Orientierungsrahmens (FOR) befinden, eine aktualisierte Prioritätenliste nach diesen Vorgaben aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt bis zum 1. Februar 2018 vorzulegen.

Begründung:

Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt hat im Rahmen von LEADER/CLLD eindeutige Vorgaben zur Erstellung und Aktualisierung der Prioritätenliste 2018 erlassen, nach denen alle 23 Lokalen Aktionsgruppen in Sachsen-Anhalt zu verfahren haben (siehe Anlage).

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

LEADER/CLLD

Prioritätenliste 2018 für die Fonds ELER, EFRE, ESF

1 Grundsätze zur Erstellung der Prioritätenliste

Die Lokale Aktionsgruppe (LAG), vertreten durch die Mitgliederversammlung, beschließt die Auswahl und die Reihenfolge der Vorhaben, die im Jahr 2018 zur Förderung vorgesehen sind, und fasst diese in der Prioritätenliste 2018 zusammen.

Die Prioritätenliste wird in einem nicht diskriminierenden und transparenten Auswahlverfahren durch die LAG unter Anwendung der vorab in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) definierten objektiven Kriterien für die Auswahl der Vorhaben (Bewertungskriterien) erstellt.

Mindestens 50 % der Stimmen in den Auswahlentscheidungen stammen von Partnern, bei denen es sich nicht um Behörden oder um eine einzelne Interessengruppe handelt. Die LAG stellt sicher, dass Interessenkonflikte vermieden werden.

Die Prioritätenliste 2018 umfasst dabei getrennt nach EU-Fonds drei Tabellenblätter. Dafür werden landeseinheitlich Formblätter vorgegeben. Gegenüber den Erfassungsinstrumenten aus den Vorjahren wurde das Tabellenblatt für den ELER um die Spalte „darunter EU-Mittel“ ergänzt.

Diese Formblätter sind getrennt nach Fonds auszufüllen. Dabei ist der jeweilig aktuelle verfügbare Finanzielle Orientierungsrahmen (FOR) nach Fonds einzutragen. Im Bereich ELER sind die Kooperationsvorhaben nicht einzutragen.

Die Prioritätenliste ist bis spätestens zum 10. November 2017 beim Landesverwaltungsamt (LVwA) vorzulegen. Das LVwA bestätigt die Prioritätenliste nach formeller Prüfung.

2 Hinweise zum Ausfüllen der Prioritätenliste

Komplexe und mehrjährige Vorhaben

Komplexe Vorhaben, die mehrere Fonds in Anspruch nehmen oder für die mehrere Anträge gestellt werden sollen, sind in den jeweiligen Listen mit Angabe des korrespondierenden Vorhabens nach Fonds und Priorität zu vermerken. Auch hierfür wurde das Erfassungsinstrument um eine jeweilige Spalte ergänzt.

Komplexe Vorhaben tauchen demnach mehrfach in den jeweiligen Listen mit der entsprechenden Spezifizierung auf (z. B. ELER: Landmarkt Veckenstedt: bauliche Sanierung; ESF: Landmarkt Veckenstedt: Personalausstattung).

Mehrjährige Vorhaben, oder Vorhaben mit mehreren Bauabschnitten werden für das Jahr vollumfänglich auf die Prioritätenliste gesetzt, in welchem das Vorhaben begonnen werden soll. Bauabschnitte/Teilvorhaben können nur insoweit allein für sich auf der Prioritätenliste stehen, wenn diese auch ohne folgende Maßnahmen eine sinnvolle abgeschlossene Einheit darstellen. Eine Anfinanzierung ist ausgeschlossen¹.

Eindeutige Projektidentifizierung

¹ In Bezug auf die Prioritätenliste 2018 (für Vorhaben 2019) kann einer Entscheidung der jeweiligen LAG nicht vorgegriffen werden.

Pro Listenplatz auf der bestätigten Prioritätenliste kann nur ein Antrag gestellt werden.

3 Hinweise zur Bestätigung der Prioritätenliste 2018 durch das LVwA

Einzureichende Unterlagen (sowohl elektronisch als auch in Papierform)

- Ausgefüllte Excel-Datei Prioritätenliste
- Formblatt Umsetzung Artikel 34 Absatz 3 der VO(EU) Nr.1303/2013
- Beschluss Prioritätenliste
- Beschlüsse Einzelprojekte
- Beschluss zum generellen Verfahren oder Einzelbeschlüsse zur Vorgehensweise bei Punktgleichheit
- Beschluss zum Nachrückverfahren
- Protokoll der Mitgliederversammlung zur Beschließung der Prioritätenliste
- Teilnehmerlisten zu den Mitgliederversammlungen mit
- Vertretungsvollmachten und
- Angabe zu Interessenkonflikten
- Projektsteckbriefe zu den einzelnen Vorhaben (in Papierform)

Homepage

Folgende Unterlagen sind nachweislich auf der Homepage der LAG zu veröffentlichen:

- die aktuelle Fassung der Lokalen Entwicklungsstrategie
- die aktuelle Geschäftsordnung der LAG inklusive
- der aktuellen Mitgliederliste
- die Projektauswahlkriterien/Bewertungsbögen (Muster)
- die Termine/Einladungen zu Mitgliederversammlungen (MV)
- die Informationen zu Inhalten und Beschlüssen der MV
- die aktuell beschlossene Prioritätenliste unter Beachtung des Datenschutzes – mögliche Kurzform: Listen-Rang/Kurzbezeichnung/Ort/Träger (ggf. verallgemeinert: z. B. „Privatperson“)/Bewertungspunkte
- bewilligte Projekte unter Beachtung des Datenschutzes

Hinweise zur Prüfung der Auskömmlichkeit des/der FOR

Es werden durch das LVwA nur die Vorhaben der Prioritätenliste bestätigt, die durch den jeweils aktuellen FOR der Fonds ELER, EFRE, ESF gedeckt sind. Dafür wird der Stand des verfügbaren FOR aus der 1. Rate mit Datum vom 30.09.2017 zu Grunde gelegt. Dieser „Rest-FOR“ aus der 1. Rate ist für alle Fonds uneingeschränkt einsetzbar.

Für die Antragstellung 2018 können zusätzlich die Mittel aus der Zuteilung der 2. Rate FOR für den EFRE, ESF und den ELER in Anspruch genommen werden. Dabei gelten für die 2. Rate FOR ELER Einschränkungen.

Bestätigt werden auch die Vorhaben, für die nur noch anteilig Mittel aus dem FOR bereit stehen („angeschnittene“ Vorhaben).

4 Hinweise zur Aktualisierung der Prioritätenliste (alle Fonds)

Die Aktualisierung der Prioritätenliste ist einmalig auf Antrag beim LVwA zum 01.02.2018 unter folgenden Rahmenbedingungen möglich:

- keine Neuaufnahme von Vorhaben,
- keine Veränderung der bestätigten Reihenfolge,
- keine inhaltlichen Ergänzungen von Vorhaben,
- keine Erhöhung der Fördersummen,
- kein „Überspringen“ von Vorhaben,
- keine Änderung der Zuordnung zu einem Fonds,
- LAG fasst Beschluss, dass das „Nachrücken“ von Vorhaben möglich ist und dass das jeweilige Steuerungsgremium ermächtigt wird, diese aktualisierte Prioritätenliste aufzustellen und dem Landesverwaltungsamt vorzulegen,
- das Steuerungsgremium informiert die LAG über die aktualisierte Prioritätenliste.

Die nicht mehr zur Umsetzung vorgesehenen Vorhaben verbleiben auf der Liste; werden dort jedoch gestrichen und die Fördermittel auf Null gesetzt.

Die ursprünglich vergebenen Prioritäten bleiben damit auch nach Streichung erhalten.

5 Weitere Ausfüllhinweise zum Formblatt

- Spalte Priorität:
keine Dopplung, keine Unterteilung; ein- bzw. zweistellige Zahl
- Spalte Komplexes Vorhaben:
kombinierte Vorhaben sind getrennt nach Fonds einzutragen,
hier Verweis auf korrespondierenden Fonds und Priorität
- Spalte Förderprogramm:
Eintragung siehe beigefügter Liste FP-Nummern (ELER)
Oder der Kurzbezeichnung der Richtlinien (EFRE)
- Spalte Vorhabensort:
Ortsteilkonkret angeben
- Spalte Vorhaben:
aussagefähige Kurzbeschreibung des Vorhabens, insbesondere Zweck
(z. B. nicht: Sanierung Scheune, sondern: Umnutzung ehem. Scheune für betreutes Wohnen)
- Spalte Fördermittel gesamt:
Fördersätze und Förderhöchstbeträge der jeweiligen Förderrichtlinie beachten
- Spalte darunter EU-Mittel
Je nach Förderrichtlinie 80 – 90 % der Zuwendung; dient dem direkten Abgleich der Verfügbarkeit des FOR, beinhaltet keine Aussage zur Verfügbarkeit von Landesmitteln



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 003/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Kamern

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Restaurierung der Kirchenorgel zum 100. Geburtstag“ der Ev. Kirchengemeinde Kamern als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Kamern
(Ansprechpartner: Herr Schröder & Herr Dr. Leue)

Projekttitel: Restaurierung der Kirchenorgel zum 100. Geburtstag

Ort der Projektumsetzung: Kamern

Kurzbeschreibung des Projektes

Die Kamernsche Kirchenorgel ist durch zahlreiche ausgefallene Tasten und nötige Reparaturen nur eingeschränkt bespielbar. In den letzten Jahren fanden mehrere kleine Eingriffe aber keine umfassende Sanierung statt. Die Orgel ist laut Gutachten eines Sachverständigen nahezu komplett im Originalzustand erhalten.

Im Jahr 2016 wurde der „Kamernsche Orgelsommer“ ins Leben gerufen, in dessen Rahmen Konzerte von (Laien-) Künstlern veranstaltet werden, die zahlreiche Einwohner und Gäste anziehen. Auch kommt die Orgel beispielsweise beim musikalischen Adventsnachmittag der Kindergartenkinder und beim jährlichen Kindercamp zum Einsatz.

Ziel

Mit der Sanierung der Orgel soll diese in der Kirche erhalten und das religiöse und kulturelle Leben im ländlichen Raum um Kamern bereichert werden.

Maßnahmen

Laut Einschätzung des Sachverständigen sind im Zuge der Sanierung folgende Arbeiten notwendig: (1) die Demontage, Reinigung und Reparatur des Pfeifenwerks, (2) die Reparatur der Windladen, (3) Arbeiten an der Windanlage, (4) Arbeiten am Spieltisch (wie Überarbeitung der Tasten, Wechsel oder Reparatur beschädigter Beschläge, Erneuerung im Pedal) sowie (5) schwerpunktmäßig Arbeiten an der Pneumatischen Anlage (darunter Zerlegung des Spieltischs und Austausch sämtlicher Verschleißteile, Reparatur der Bleirohre und Instandsetzung der defekten Registererschaltungen).

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: B.2.3

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 40.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 30.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 004/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Maik Kleinod

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Elbe-Havel-Brauerei – Erlebnis- und Event-Brauhausgaststätte (1. BA – Innengestaltung)“ von Maik Kleinod als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elbe-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Land-gut-Hotel Seeblick
(Ansprechpartner: Maik Kleinod)

Projekttitel: Elbe-Havel-Brauerei – Erlebnis und Event-Brauhausgaststätte,
1. BA – Innengestaltung

Ort der Projektumsetzung: Schollene

Kurzbeschreibung des Projektes

Die 1841 erbaute Brauerei wurde 2001 im Rahmen der Errichtung eines Integrationsbetriebes modernisiert und eine Kleinbrauanlage installiert. Nachdem dieses Konzept nicht aufging und der Betrieb zwischenzeitlich geschlossen war, erwarb der Antragsteller die Immobilie. In dieser besteht durch die Ausstattung die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung einer besonderen Betriebsstätte. Mit dem wachsenden touristischen Interesse an der Region wächst die Nachfrage nach regionalen Produkten und touristischen Angeboten.

Ziel

Nach mehreren Bauabschnitten soll eine moderne Erlebnis- und Event-Brauhausgaststätte mit integrierten Produktionsstätten, Gastraum und Stellplätzen im Außenbereich entstehen. Verschiedene hier gebraute Biersorten können als Fass- und später auch als Flaschenbiere bezogen werden. Mit dem regionalen Produkt sollen Bekanntheitsgrad und Wiedererkennungswert der Region erhöht und die regionale Identität gestärkt werden. Zu den Angeboten werden zudem Brauereiführungen und Workshops zur Bierherstellung zählen.

Maßnahmen

Im 1. BA ist die Sanierung des Gastraums geplant (Anschaffung neuer Möbel, neue Bodenbeläge und Wandverkleidungen, die Errichtung eines neuen Tresens sowie die haustechnische Erneuerung). Das Sudhaus wird mittels Glasanlage abgetrennt. Die Räumlichkeiten im Obergeschoss werden für Braumeisterbüro und Personalbereich hergerichtet, das Dachgeschoss mit Malzlager und Schrotmühle gemäß den Anforderungen an den Arbeitsschutz modernisiert.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.4.1, A.4.2., A.4.3, A.4.4

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 182.017,64 Euro **Beantragte Zuwendung:** 50.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 005/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Maik Kleinod

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Elbe-Havel-Brauerei – Erlebnis- und Event-Brauhausgaststätte (2. BA – Außengestaltung)“ von Maik Kleinod als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Land-gut-Hotel Seeblick
(Ansprechpartner: Maik Kleinod)

Projekttitel: Elbe-Havel-Brauerei – Erlebnis und Event-Brauhausgaststätte,
2. BA – Außengestaltung

Ort der Projektumsetzung: Schollene

Kurzbeschreibung des Projektes

Die 1841 erbaute Brauerei wurde 2001 im Rahmen der Errichtung eines Integrationsbetriebes modernisiert und eine Kleinbrauanlage installiert. Nachdem dieses Konzept nicht aufging und der Betrieb zwischenzeitlich geschlossen war, erwarb der Antragsteller die Immobilie. In dieser besteht durch die Ausstattung die Grundlage für die nachhaltige Entwicklung einer besonderen Betriebsstätte. Mit dem wachsenden touristischen Interesse an der Region wächst die Nachfrage nach regionalen Produkten und touristischen Angeboten.

Ziel

Nach mehreren Bauabschnitten soll eine moderne Erlebnis- und Event-Brauhausgaststätte mit integrierten Produktionsstätten, Gastraum und Stellplätzen im Außenbereich entstehen. Verschiedene hier gebraute Biersorten können als Fass- und später auch als Flaschenbiere bezogen werden. Mit dem regionalen Produkt sollen Bekanntheitsgrad und Wiedererkennungswert der Region erhöht und die regionale Identität gestärkt werden. Zu den Angeboten werden zudem Brauereiführungen und Workshops zur Bierherstellung zählen.

Maßnahmen

Im 2. BA entstehen im Außenbereich Stellplätze für PKW und Busse, eine neue Regenentwässerung und Grünflächen. Das ehemalige Wohnhaus wird zurückgebaut und das angrenzende Museum im gestalterischen Konzept berücksichtigt. Am Saal soll eine Terrasse entstehen.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.4.1, A.4.2., A.4.3, A.4.4

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 205.497,00 Euro **Beantragte Zuwendung:** 50.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 006/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Breddin-Vehlgast

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung Kirche Vehlgast 3. BA Turm)“ der Ev. Kirchengemeinde Breddin-Vehlgast als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Kirchengemeinde Breddin-Vehlgast
(Ansprechpartner: Pfarrer Utpatel)

Projekttitel: Sanierung Kirche Vehlgast, 3. BA Turm

Ort der Projektumsetzung: Vehlgast

Kurzbeschreibung des Projektes

Die Kirche Vehlgast feiert 2017 ihr 150-jähriges Bestehen. Im ersten Bauabschnitt 2012 wurden Dach und Dachstuhl saniert, im zweiten Bauabschnitt konnte das Kirchenschiff fertig gestellt werden.

Seit 2013 werden hier die „Vehlgaster Wassermusiken“ veranstaltet, die regen Zulauf haben, aber dauerhaft auf ein saniertes Gebäude angewiesen sind. Eine stärkere Vernetzung mit kulturellen Aktivitäten in Havelberg wird angestrebt, eine Zusammenarbeit mit dem Förderverein zur Erhaltung des Schöpfwerks und der Fischereigenossenschaft besteht und wird intensiviert.

Ziel

Die Kirche ist in einen baulichen und ästhetischen Zustand zu versetzen, der für alle hier stattfindenden Veranstaltungen und Angebote angemessen ist. Die denkmalrechtlichen Vorgaben sind dabei zu berücksichtigen. Der 3. Bauabschnitt wird die Sanierung der Kirche abschließen.

Maßnahmen

Im Rahmen des 3. Bauabschnitts ist die Sanierung der Turmfassade, sämtlicher Turm-Fenster und Schallluken sowie des Turminnenen (Dachkonstruktion, Glockenstuhl, Bohlenebenen, Treppen, Anstrich, Elektroinstallation) vorgesehen. Weiterhin ist die Neueindeckung des Daches erforderlich.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1, A.1.4, A.3.1, B.4.2, B.4.4

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 102.114 Euro

Beantragte Zuwendung: 76.585 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 007/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Ev. Kirchspiels Schollene-Molkenberg

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Radweg- und Kulturkirche Molkenberg 1. BA“ des Ev. Kirchspiels Schollene-Molkenberg als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelisches Kirchspiel Schollene-Molkenberg
(Ansprechpartner: Vikar Gordon Sethge, Pfarramt Schönhausen)

Projekttitel: Radweg- und Kulturkirche Molkenberg, 1. BA

Ort der Projektumsetzung: Molkenberg

Kurzbeschreibung des Projektes

Aufgrund der direkten Lage an der Havel und dem Havel-Randwanderweg, mehrerer Gästeunterkünfte und der Bekanntheit als Storchendorf ist Molkenberg Anlaufpunkt sowohl für Touristen als auch Gäste aus dem weiteren Umkreis. Die Kirche im Ort zeichnet sich durch einen hellen Innenraum aus, der durch das bereits in den 1970er Jahren entfernte feste Gestühl variabel nutzbar ist. Es wurde ein Konzept entwickelt, das die Kirche täglich für die Öffentlichkeit öffnet - ähnlich einer Autobahnkirche. Die regelmäßige Öffnung ist durch ehrenamtlich engagierte Molkenberger geplant.

Ziel

Die Molkenberger Kirche soll ein Ort der Ruhe und der „Spiritualität am Weg“ werden. Darüber hinaus soll eine Orgelsanierung die kulturelle Strahlkraft Molkenbergs verstärken. Geplant sind regelmäßige Sommerkonzerte, Lesungen, Kunstausstellungen und Theaterdarbietungen. Der „Alten Molkerei“ als Kulturträger im Ort fehlen größere Räumlichkeiten für Proben und Aufführungen, für die die Kirche einen idealen Klangraum darstellen würde.

Maßnahmen

Geplant ist die grundlegende Innenraumsanierung, einschließlich farblicher Instandsetzung der Wände und der Holzdecke, einer Überarbeitung der Fenster sowie der Anschaffung neuer Stühle und eines Tisches. In der Winterkirche, die sich unter der Empore befindet, soll der historische Backsteinfußboden wieder freigelegt und ggf. wiederhergestellt werden. Die Orgel befindet sich in einem bautechnisch vollständigen Zustand, muss aber grundlegend restauriert werden.

Ein fest installierter Kaffeeautomat soll Besucher zum Verweilen einladen.

Für einen zukünftigen zweiten Bauabschnitt ist die Installation von Sanitäranlagen und einer Teeküche geplant.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: B.4.2

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 31.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 24.800 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 008/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Hohengöhren

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Fortführung der Sanierung von Feuchtschäden am Turm und Schiff“ der Ev. Kirchengemeinde Hohengöhren als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Hohengöhren
(Ansprechpartner: Pfarrer Euker)

Projekttitel: Fortführung der Sanierung von Feuchtschäden am Turm und Schiff

Ort der Projektumsetzung: Hohengöhren

Kurzbeschreibung des Projektes

Die im Jahr 2015 im Sockelbereich des Kirchturms abgeschlossenen Sanierungsarbeiten sind für das gesamte aufgehende Turmmauerwerk durchzuführen. Nachdem der Holzglockenstuhl, die Deckenlagen und die aussteifenden Verstreibungen zimmermannsmäßig ertüchtigt worden sind, sollen unmittelbar die daraus resultierenden Schäden beseitigt werden.

Ziel

Die abschließende Fortführung der begonnenen Mauerwerkssanierung soll Folgeschäden vermeiden und die historische Bausubstanz nachhaltig erhalten bleiben.

Maßnahmen

Im Rahmen der Förderung sind Beseitigungen von Abplatzungen, Ausbrüchen, Gefügelockerungen und Rissen geplant.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 100.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 75.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 009/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Warnau

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Restaurierung Fenster Kirchenschiff“ der Ev. Kirchengemeinde Warnau als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Warnau
(Ansprechpartner: Herr Pfarrer Janus)

Projekttitel: Restaurierung Fenster Kirchenschiff

Ort der Projektumsetzung: Warnau

Kurzbeschreibung des Projektes

Die gusseisernen Fenster auf der Nord- und Südseite des Kirchenschiffes befinden sich in einem schlechten Zustand. Die Kittfuge ist zum größten Teil nicht mehr vorhanden, sodass immer wieder Gläser herausfallen. Um weitere Substanzverluste zu vermeiden, ist eine Restaurierung der Fenster unumgänglich.

Ziel

Durch die Sanierung der Fenster soll die noch vorhandene Substanz gesichert und erhalten bleiben.

Maßnahmen

Die Gusseisenfenster werden gesäubert, entrostet und mit Rostumwandler, Vor- und Deckanstrich versehen. Einzelne Teile müssen ggf. ergänzt werden, was sich erst nach dem Ausbau zeigt.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 10.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 7.500 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 010/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Schollene

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Haus der Begegnung 1. BA - Außensanierung“ der Ev. Kirchengemeinde Schollene als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Schollene
(Ansprechpartner: Pfarrer Euker, Pfarramt Schönhausen)

Projekttitel: „Haus der Begegnung“, 1. BA

Ort der Projektumsetzung: Schollene

Kurzbeschreibung des Projektes

Das geplante Projekt soll ein Treffpunkt für Menschen aller Generationen, mit und ohne Behinderung sein und den Gedankenaustausch bei Spiel, Kreativität und Bildungsangeboten anregen. Es soll weiterhin das ehrenamtliche Engagement stärken und Raum für Vereine, Initiativen und Einrichtungen bieten. Dabei wird das Schollener Pfarrhaus als ortsbildprägendes, historisches Gebäude erhalten und schafft bestenfalls einen wohnortnahen Arbeitsplatz.

Ziel

In Kooperation mit der Gemeinde Schollene sowie den ortsansässigen Vereinen, Initiativen und Einrichtungen soll ein Begegnungszentrum für zivilgesellschaftliche Akteure des Ortes und der Nachbardörfer entstehen. Dieses Bürgerhaus bietet Raum für Zusammenkünfte und Veranstaltungen. Die unterschiedliche, praktikable Gestaltung und Einrichtung der Räume erlaubt viele verschiedene Kommunikationsformen. Geplant, bzw. grundlegend schon vorhanden, sind ein Konferenzraum (Seniorencafé möglich), ein kleines Auditorium, welches auch als Winterkirche genutzt werden kann, ein Kreativraum, ein Büro und eine Küche im EG. Der große Pfarrgarten bietet die Möglichkeit für Feiern, Sport und Spiel. Die beiden Wohnungen im OG sollen erhalten bleiben und weiterhin zur Finanzierung des Hauses beitragen.

Maßnahmen

Um es der beabsichtigten Nutzung zuzuführen, ist eine grundhafte Sanierung sowie ökologische und energetische Verbesserung des Gebäudes notwendig. Die Multifunktionalität von Wohnen und Veranstaltungsbetrieb erfordert eine zuverlässige Schalldämmung zwischen diesen Bereichen. Mit dem Ziel des barrierefreien Zugangs müssen Eingangsbereich, Türdurchgänge sowie die Sanitäreinrichtungen entsprechend umgestaltet werden. Im alten Pfarrbüro entsteht der Arbeitsraum für einen Projektbetreuer, der sämtliche zukünftige Veranstaltungen und Nutzungen koordiniert.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: B.4.2

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 123.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 92.250 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 011/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Radwegebeschilderung für die knotenpunktbezogene Wegweisung“ der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elbe-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land
(Ansprechpartnerin: Frau Freier)

Projekttitel: Radwegebeschilderung für die knotenpunktbezogene Wegweisung
2. Projektphase / VG Elbe-Havel-Land und Havelberg

Ort der Projektumsetzung: VG Elbe-Havel-Land und Havelberg

Kurzbeschreibung des Projektes

Im Rahmen des LEADER-Kooperationsprojekts „Knotenpunktbezogene Wegweisung“ wird in einer ersten Projektphase (2017-2018) an der Konzeption eines für Sachsen-Anhalt innovativen Radwegenetzes und der damit verbundenen knotenpunktbezogenen Wegweisung gearbeitet. Derzeit wird von einem Netzwerk mit insgesamt 27 Knotenpunkten im Elb-Havel-Winkel ausgegangen. Diese sollen mit den geplanten Netzknotenpunkten der Regionen Arneburg-Goldbeck, Tangermünde und Jerichow, sowie mit den bereits vorhandenen Schnittstellen im Havelland und in der Prignitz verbunden werden.

Ziel

Die Projektumsetzung steigert die Qualität des Radroutennetzes der Region und vernetzt nicht nur überregionale Radwanderwege, sondern stärkt auch die Vernetzung von Nachbarregionen. Der Aktivtourismus in der Region, für den auch individualisierbare Angebote geschaffen werden können, wird nach innen und außen beworben und touristische Themenschwerpunkte können verknüpft werden (wie Straße der Romanik, Blaues Band etc.).

Maßnahmen

In der 2. Projektphase sollen die zur Realisierung notwendigen Beschilderungen in Form von Fahnenwegweisern, Knotennummern, Informationstafeln und Zwischenwegweisungen angeschafft und aufgestellt werden. Anschaffung und Umsetzung werden als Kooperationsvorhaben der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land und der Stadt Havelberg realisiert.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.2.2

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 40.500 Euro

Beantragte Zuwendung: 32.400 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 012/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Geschwister Spanner GbR

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Umnutzung Scheune zur Erweiterung des touristischen Angebotes - Innensanierung“ der Geschwister Spanner GbR als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Geschwister Spanner GbR
(Ansprechpartnerin: Frau Rita Spanner)

Projekttitle: Umnutzung Scheune zur Erweiterung des touristischen Angebotes

Ort der Projektumsetzung: Nitzow

Kurzbeschreibung des Projektes

Der Havelhof Nitzow ist ein denkmalgeschützter Vierseitenhof mit Gebäuden aus dem 19. Jahrhundert. Das klassizistische Wohnhaus ist bereits saniert und beherbergt zwei komfortable, viel gebuchte Ferienwohnungen.

Ziel

Der ehemalige Kuhstall soll saniert werden und als Erweiterung des Angebotes moderne, neue Ferienwohnungen und Gästezimmer erhalten. Die Rohbauerstellung ist 2017 bereits erfolgt. Der Kuhstall soll außen erhalten sowie innen saniert, ausgebaut und neu genutzt werden. Das touristische Angebot wird durch die Schaffung neuer Übernachtungs- und Aufenthaltsmöglichkeiten wie Frühstücks-, Freizeit- und Gesellschaftsraum erweitert.

Maßnahmen

Im Rahmen der Förderung sollen die Sanierungsarbeiten fortgesetzt werden. Darunter fällt der Ausbau des Innenbereiches, inklusive Heizungs- und Sanitäreanlagen, Elektro-, Tischler-, Fliesen-, Boden-, Maurer- und Malerarbeiten. Abschließend müssen die Unterkünfte eingerichtet werden.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1, A.2.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 115.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 50.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 013/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des ENDEGELÄNDE e.V.

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Innenausbau Blaue Moschee Kuhlhausen“ des ENDEGELÄNDE e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: ENDEGELÄNDE e.V.
(Ansprechpartner: Herr Zimmermann)

Projekttitlel: Innenausbau Blaue Moschee Kuhlhausen

Ort der Projektumsetzung: Kuhlhausen

Kurzbeschreibung des Projektes

2017 konnte bereits im Rahmen von LEADER ein Teil des Scheunendaches instandgesetzt werden. Aufgrund des äußerst unebenen und sandigen Bodens lässt sich der Gebäudeteil allerdings nur sehr eingeschränkt nutzen. Ein weiteres Problem ist das Fehlen von Toiletten.

Ziel

Erreicht werden soll die Nutzbarkeit des überdachten Bereichs als Bühnen- und Publikumsraum. Durch die Installation einer Toilette soll das Problem der Notdurft bei längerer Verweildauer behoben werden.

Maßnahmen

Auf einer Fläche von 80 Quadratmetern soll der Boden angefüllt, mit Bodenestrich eingeebnet und anschließend ein Holzboden verlegt werden. Zusätzlich soll eine Biotoilette auf dem Grundstück installiert werden.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.3.2, B.2.3

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 5.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 3.750,00 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 014/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Jan Zimmermann

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Alte Schule Kuhlhausen - Dacheindeckung“ von Jan Zimmermann als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Jan Zimmermann

Projekttitel: Alte Schule Kuhlhausen - Dacheindeckung

Ort der Projektumsetzung: Kuhlhausen

Kurzbeschreibung des Projektes

Das Dach des ortsbildprägenden ehemaligen Schulgebäudes inmitten des historischen Ortskerns und in unmittelbarer Nähe zur Kirche ist derzeit mit Betondachpfannen gedeckt, was weder dem ursprünglichen Zustand noch dem Erscheinungsbild der umliegenden Gebäude entspricht. Zudem gefährdet der zunehmend schlechte bauliche Zustand des Daches die Substanz von Dachstuhl und Gebäude.

Ziel

Das Gebäudedach soll in einen technisch einwandfreien, denkmalgerechten und dem Ortsbild angemessenen Zustand versetzt werden. Zudem sollen die Rahmenbedingungen für Ausbauten im Rahmen einer zukünftigen Umnutzung des Gebäudes geschaffen werden.

Maßnahmen

Zur Umsetzung der Ziele soll die Neueindeckung des Daches nach historischem Vorbild erfolgen. Um zukünftige Maßnahmen wie Ausbau oder Wärmedämmung zu begünstigen, soll eine Unterspannbahn aufgebracht werden und eine Schornsteinsanierung erfolgen.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 27.191,50 Euro **Beantragte Zuwendung:** 12.236,17 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 015/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag von Jan Zimmermann

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Neue Schule Kuhlhausen – Innenausbau und Umnutzung als Tonstudio mit Unterkünften“ von Jan Zimmermann als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Jan Zimmermann

Projekttitle: Neue Schule Kuhlhausen
Innenausbau und Umnutzung als Tonstudio mit Unterkünften

Ort der Projektumsetzung: Kuhlhausen

Kurzbeschreibung des Projektes

Der Antragsteller ist seit 2014 in Kuhlhausen ansässig und hat dort das Gebäude der alten Dorfschule erworben, welches er auch bewohnt. Für einen Großteil der Gebäudefläche fehlt es derzeit an einer passenden Nutzung. Durch die vormalige Nutzung als Kindergarten sind ein großzügiger Badbereich sowie eine Küche im Erdgeschoss vorhanden.

Ziel

Im Rahmen der Förderung soll das Dachgeschoss zu einer Gemeinschaftsunterkunft, bspw. für Fahrradgruppen oder Besucher und Künstler von Kulturveranstaltungen, ausgebaut werden. Außerdem soll das alte Klassenzimmer zu einem Aufnahme-/Recordingstudio ausgebaut werden, in dem das wiederentdeckte „Direct to Disc“ – Verfahren mit angereichten Musikergruppen angewendet werden kann.

Maßnahmen

Um die gesteckten Ziele zu erreichen sind zum einen der Ausbau des Dachgeschosses zur Gemeinschaftsunterkunft und zum anderen akustische Maßnahmen zur Schallisolierung im neuen Tonstudio notwendig.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: B.1.3, A.2.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 24.692,50 Euro **Beantragte Zuwendung:** 12.852 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 016/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag vom Reiterhof Kuhn

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Verbesserung der touristischen Infrastruktur des Reiterhofes“ vom Reiterhof Kuhn als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Reiterhof Kuhn
(Ansprechpartner: Norbert Kuhn)

Projekttitel: Verbesserung der touristischen Infrastruktur des Reiterhofes

Ort der Projektumsetzung: Neuermark-Lübars

Kurzbeschreibung des Projektes

Der Reiterhof hat derzeit eine Kapazität von elf Betten. Die Angebote des Hofes sprechen vor allem Aktivtouristen wie Radler und Reiter an. Sanierungsarbeiten auf dem Hof sollen dessen Attraktivität für die Gäste steigern.

Ziel

Die Projektumsetzung hat die Aufwertung der touristischen Angebote zum Ziel, die zu einer besseren Auslastung der Zimmervermietung führen soll.

Maßnahmen

Geplant sind im Zuge des Projekts sowohl die Sanierung der Zimmer (Fußboden- und Malerarbeiten), als auch die Dacheindeckung und Isolierung des Pensionsnebengebäudes. Weiterhin soll die Gästeterrasse neueingedeckt und die Wagenremise saniert werden. Die Sattelkammer wird umgestaltet und das Eingangstor vom neuen Stall umgebaut.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.2.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 55.223,36 Euro **Beantragte Zuwendung:** 23.203,36 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 017/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Wulkau

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung Fenster Nordseite“ der Ev. Kirchengemeinde Wulkau als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Wulkau
(Ansprechpartner: Herr Pfarrer Janus)

Projekttitel: Sanierung Fenster Nordseite

Ort der Projektumsetzung: Garz

Kurzbeschreibung des Projektes

Die Kirchengemeinde Wulkau hat in den vergangenen Jahren bereits umfangreiche Maßnahmen vorgenommen, um den Erhalt des historischen Bestandes zu gewährleisten. Die Fenster auf der Nordseite weisen erhebliche Schäden an Gläsern und Blei auf, sodass Sanierungsbedarf besteht.

Ziel

Durch die Sanierung der Fenster soll die noch vorhandene Substanz gesichert und erhalten bleiben. Bei den Fenstern handelt es sich um Bleiverglasung, die für die Kirche ein eindrucksvolles Raumempfinden schafft.

Maßnahmen

Die Fenster sollen demontiert und auf Risse untersucht werden. Die Verbleiung muss erneuert und die Gläser wieder eingepasst werden.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 15.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 11.250 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 018/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Garz

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Farbliche Gestaltung Außenfassade“ der Ev. Kirchengemeinde Garz als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Garz
(Ansprechpartner: Herr Pfarrer Janus)

Projekttitel: Farbliche Gestaltung Außenfassade

Ort der Projektumsetzung: Garz

Kurzbeschreibung des Projektes

Die Kirchengemeinde Garz hat in den vergangenen Jahren bereits umfangreiche Maßnahmen vorgenommen, um den Erhalt des historischen Bestandes zu gewährleisten. Die in der Region einzigartige Fachwerkkirche wurde dabei komplett saniert, wobei zahlreiche neue mit der Denkmalpflege vereinbar(t)e Materialien verwendet wurden, darunter beispielsweise neue Eichenhölzer.

Ziel

Durch die Gestaltung der Fassade soll der letzte Schritt für die Garzer Kirche durchgeführt werden, um diese auch in das historische Dorfbild einzupassen. Die Farbgestaltung soll entsprechend den Befunden durchgeführt werden.

Maßnahmen

Die Farbgestaltung bezieht sich sowohl auf die Fassade, als auch auf die Laterne. Letztere sollte aufgrund der erwarteten Trocknung der Hölzer und eventuellen Setzungen erst später erfolgen.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018

Projektkosten (Gesamt, brutto): 20.000 Euro

Beantragte Zuwendung: 15.000 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 019/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag der Ev. Kirchengemeinde Sandau

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Sanierung Dachtragwerk und Dacheindeckung“ der Ev. Kirchengemeinde Sandau als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Evangelische Kirchengemeinde Sandau
(Ansprechpartner: Herr Pfarrer Janus)

Projekttitel: Sanierung Dachtragwerk und Dacheindeckung

Ort der Projektumsetzung: Sandau (Elbe)

Kurzbeschreibung des Projektes

Die Evangelische Kirchengemeinde Sandau hat in den letzten Jahren zusammen mit dem Förderverein umfangreiche Maßnahmen an Turm der Kirche durchgeführt, um so den Erhalt resp. Aufbau des historischen Bestandes zu gewährleisten. In diesem Zuge wurden zahlreiche Voraussetzungen geschaffen, die gesamte Kirche in einem noch größeren Umfang zu nutzen, gerade bei größeren Veranstaltungen.

Die Kirche zu Sandau wird für zahlreiche Veranstaltungen genutzt, die sowohl von der Kirchengemeinde aber auch durch andere Personen organisiert werden. Dabei handelt es sich um Konzerte, Lesungen und ähnliches, die eine Vielzahl von Leuten besuchen. Gerade im Zusammenhang mit dem Turm, soll die gesamte Kirche noch intensiver genutzt werden.

Ziel

Durch die Sanierung des Dachtragwerkes und Dacheindeckung, soll die vorhandene Substanz erhalten bleiben und die Fehlstellen innerhalb der Konstruktion ersetzt werden. Gerade die Dacheindeckung bedarf einer dringenden Sanierung.

Maßnahmen

Die marode Dacheindeckung muss abgenommen und das darunter befindliche Dachtragwerk saniert werden. Dieses weist erhebliche Schäden in den einzelnen Verbindungspunkten auf. Holzergänzungen und statische Überarbeitung sind absolut notwendig.

Einordnung in die LES:

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von

A: Tourismus B: Landleben

Beitrag zu folgenden Teilzielen: A.1.1

Geplante Laufzeit des Projektes: 2018/2019

Projektkosten (Gesamt, brutto): 585.000Euro

Beantragte Zuwendung: 145.000 Euro (2018)
80.000 Euro (2019)



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 020/2017

Gegenstand der Vorlage: Projektantrag des Rittergut Todtenkopf & Landschaft e.V.

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt das beantragte Projekt „Begräbniswald in Waldfrieden“ des Rittergut Todtenkopf & Landschaft e.V. als förderwürdiges Vorhaben zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020.

Begründung:

Mit der Durchführung des Projektes werden die Ziele der von der Landesregierung Sachsen-Anhalt 2015 bestätigten Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Elb-Havel-Winkel mit dem Titel „Heimat mit Zukunft – Der Elb-Havel-Winkel blüht auf“ unterstützt.

Projektbeschreibung und Einordnung in die LES siehe Anlage

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender

Zusammenfassung der Projektskizze aus dem regionalen Wettbewerb zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie der LAG Elb-Havel-Winkel (LEADER/CLLD 2014-2020)

Antragsteller: Verein Rittergut Todtenkopf & Landschaft e.V.
Projekttitel: Begräbniswald in Waldfrieden
Ort der Projektumsetzung: Waldfrieden

Ausgangslage

Die Stadt Havelberg unterhält bislang keinen zentralen kommunalen Friedhof als Einrichtung der kommunalen Daseinsvorsorge. Der Ortsteil Havelberg-Waldfrieden liegt eingebettet in Laubwaldgebieten. Der historische kommunale Friedhof für das kleine Dorf Waldfrieden mit 42 Einwohnern liegt ebenso von Wald umgeben. Um diesen kleinen Friedhof herum soll auf etwa 4,5 ha ein Begräbniswald errichtet werden (zur Urnenbestattung). Die Fläche liegt außerhalb des Überflutungsbereiches. Der Verein kann hierfür die Waldflächen langfristig pachten und im Rahmen eines Konzessionsmodells betreiben. Träger des Begräbniswaldes ist die Stadt Havelberg. Die grundsätzliche Zustimmung der Stadt Havelberg und des Vereins zu dem Projekt liegt vor. Darüber hinaus steht in Waldfrieden eine profanierte denkmalgeschützte Kapelle, die ca. 50 Menschen Platz bietet und als Trauerhalle genutzt werden kann. Ein Grundstück zwischen Kapelle und Begräbniswaldflächen steht als potentielle Parkplatzfläche zur Verfügung.

Die nördliche Altmark hat keinen Begräbniswald. Das beantragte Projekt würde hier Abhilfe schaffen können und damit dem Wunsch vieler Menschen nach einer Bestattung in Wald und Natur nachkommen. Bestattung im Wald wird gerade bei der nicht-christlichen Bevölkerung gewünscht und eröffnet eine natürliche und würdevolle Alternative zu den bislang gewohnten Bestattungsritualen. Der Begräbniswald eröffnet ebenso anonyme wie individualisierte Bestattungen. Havelberg und Umgebung kann durch den Begräbniswald eine Besuchssteigerung erreichen.

Ziel

- Etablierung eines Begräbniswaldes mit der Stadt Havelberg als Träger und dem Verein als Betreiber
- Sanierung der denkmalgeschützten Kapelle und Nutzung als Trauerhalle
- Errichtung und Ausbau eines Parkplatzes
- Schaffung von zwei Arbeitsplätzen (Begräbniswaldförster)
- Nutzung des Saales und der Gästezimmer im Rittergut Todtenkopf für Begräbnisfeiern
- Sicherung eines Arbeitsplatzes durch höhere Auslastung
- Deckung der jährlich laufenden Kosten durch Gebühren ab 2018

Maßnahmen

Bau einer ortsnahen Parkplatzfläche (Befestigung Maßnahmen und Darstellung der Fahr- und Parkflächen mit Pflaster durch der Notwendigkeit u.a. wegen behinderten- und altersgerechter Zuwegung (Barrierefreiheit))

Einordnung in die LES

Das Projekt soll durchgeführt werden im Rahmen von Handlungsfeld:

A: Tourismus B: Landleben

Projektkosten (Gesamt, brutto): 80.00,00 Euro

Beantragte Zuwendung: 50.420,00 Euro



Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel

LAG-Mitgliederversammlung am 07.11.2017

Beschlussvorlage 021/2017

Gegenstand der Vorlage: Prioritätenliste 2018

Beschlussvorschlag:

Die Lokale Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel bestätigt die Rang- und Reihenfolge der prioritär zu fördernden Projekte im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt als Prioritätenliste für 2018. Die Prioritätenliste 2018 ist dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt entsprechend der Anforderungen zum 10.11.2017 vorzulegen.

Begründung:

Die Erstellung einer Prioritätenliste ist auf Grundlage von nicht diskriminierenden und transparenten Projektauswahlkriterien (Bewertungsbögen mit Punktvergaben) entsprechend der Vorgaben in der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) erfolgt. Der Beschluss der Prioritätenliste für das Jahr 2018 ist notwendig, um die Voraussetzung für die Förderung von Projekten im Rahmen von LEADER/CLLD 2014-2020 in Sachsen-Anhalt zu schaffen.

Anlage: Prioritätenliste 2018 (Tischvorlage)

Abstimmungsergebnis:

Zahl der stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____

Zahl der anwesenden stimmberechtigten LAG-Mitglieder: _____ = _____%

davon Wirtschafts- und Sozialpartner: _____ = _____%

Begünstigte oder Personen mit Interessenkonflikt, die sich nicht an der Abstimmung beteiligt haben: _____

Einstimmig

Stimmenmehrheit

Ja Nein Enth.

--	--	--

Abweichender Beschluss:

Molkenberg, den 07.11.2017

 Bernd Poloski
 Vorsitzender